

Vorschläge zum Thema „Patronat“ für den Raum NNK

Wir haben eine Fülle an sehr guten Vorschlägen für das Patronat unserer neuen Pfarrei Nord-Neukölln erhalten. Teilweise waren sehr umfangreiche und schlüssige Begründungen eingereicht worden.

Aus dieser Fülle hat die Steuerungsgruppe 5 Patronate ausgewählt:

➤ **Allerheiligen**

Im Neuen Testament werden die Glieder der christlichen Gemeinde „Heilige“ genannt. Die Gläubigen sind durch ihre Taufe bereits geheiligt; sie haben Anteil an der Heiligkeit Gottes – auch wenn nur Gott allein heilig ist.

Der Begriff des/der Heiligen hat sich im Lauf der Zeit gewandelt – heute meinen wir meist die offiziell heiliggesprochenen Menschen darunter. Es gibt aber auch weiter die vielen, die mit ihren Gaben in ihrer Umgebung den lebendigen Gott bezeugen in Wort und Tat und so heiligmäßig leben.

Wir wissen uns verbunden mit den Patronen unserer Kirchen, mit der Hl. Klara von Assisi, dem Hl. Christophorus, dem Hl. Eduard, dem Hl. Richard, der Hl. Anna, dem Sel. Edmund Bojanowski, mit Pfarrer Eduard Müller und mit allen Gläubigen unserer Gemeinden, die uns vorausgegangen sind. Uns verbindet die Aufgabe, den lebendigen, heiligen Gott in unserer Stadt zu verkünden und selbst immer mehr eine lebendige Gemeinschaft der Heiligen zu sein. Vergangenheit, Gegenwart, und Zukunft scheinen auf im Namen Allerheiligen.

➤ **Clara**

Wäre eine einfache Lösung – und es wäre eine Pfarrei mit einer Frau als Patronin.

➤ **Heilige Drei Könige**

Die Heiligen Drei Könige haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht. Es sind ebenfalls 3 Gemeinden, die sich nun gemeinsam auf den Weg in die neue Pfarrei machen. Es ist eine Botschaft auch nach außen und sie waren keine Christen, sie wurden Christen – hier kann man einen missionarischen Gedanken finden. Durch die Sternsinger-Aktion sind die Heiligen Drei Könige auch bekannt. Der Namen kann auch darauf hinweisen, dass uns die Kinder- und Jugendarbeit wichtig ist.

➤ **Jesus der Barmherzige**

Wir sind heutzutage alle von so Vielem verlockt und ermüdet, dass es m. E. nötig ist, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, und das ist nicht der Rosenkranz oder eine Heilige, sondern Jesus Christus. ER gibt den uns Mühseligen und Beladenen Ruhe, ER hat Mitleid mit uns, die wir müde und erschöpft sind wie Schafe, die keinen Hirten haben.

Nach der Elberfelder Bibel bedeute der Ausdruck in Mat 9,36: Die Eingeweide umgedreht bekommen vor Mitleid, von Erbarmen ergriffen werden, sich erbarmen – dieses Wort wird immer in Bezug auf Jesus oder auf Gott gebraucht.

Nach „innen“ würde so ein Titel zur Nachfolge des Barmherzigen rufen (Obdachlose, Flüchtlinge...), nach „außen“ auf eine zentrale Glaubensaussage unserer benachbarten muslimischen Geschwister hinweisen (z.B. Sure 1- al Fatiha).

➤ **Richard**

Ursprünglich geht der Bezirk Neukölln auf die Gründung von Richardsdorf durch den Johannerorden im Jahre 1360 zurück. Aus Richardsdorf wurde Richardsdorf und dann Rixdorf, um dann in Neukölln um genannt zu werden. Mit St. Richard hätte man einen örtlichen und historischen Bezug. Die Pfarrkirche wäre aber trotzdem St. Clara.

Hier sind alle eingereichten Vorschläge nach Alphabet sortiert aufgelistet:

- ◆ Adolph Kolping
- ◆ Allerheiligen Nord-Neukölln
- ◆ Antonius
- ◆ Apostel Thomas
- ◆ Benno von Meißen
- ◆ Brigitte von Schweden
- ◆ Clara
- ◆ Effata
- ◆ Elisabetta Sanna
- ◆ Erzengel Gabriel
- ◆ Expedition BIBEL Nord Neukölln
- ◆ Franz von Sales
- ◆ Gemeinde Sankt Lukas
- ◆ Glieder Christi (Membra Christi)
- ◆ Gregor der Große
- ◆ Heilige Drei Könige
- ◆ Jakobus
- ◆ Jesus
- ◆ Jesus der Barmherzige
- ◆ Katholische Kirche Neukölln
- ◆ Lazarus
- ◆ Lebendige Steine
- ◆ Luzia
- ◆ Martin
- ◆ Maximilian Kolbe
- ◆ Nikolaus
- ◆ Richard
- ◆ Salomogemeinde
- ◆ Schutzengel
- ◆ Stephanus
- ◆ Zum guten Hirten